

Ressort: Finanzen

Bericht: Teyssen soll auch neues Eon führen

Essen, 27.12.2018, 17:58 Uhr

GDN - Eon-Chef Johannes Teyssen wird wohl auch nach der Fusion mit Innogy den neuen Konzern führen. "Johannes Teyssen ist und bleibt Chef von Eon und wird das gemeinsame Unternehmen zum Erfolg führen", sagte Aufsichtsratschef Karl-Ludwig Kley dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe): "Es gibt noch mehr als genug für ihn zu tun. Es reicht ja nicht, einen Deal zu machen. Viel wichtiger ist es, dass man ihn auch zum Erfolg führt."

Die Klarstellung ist unmissverständlich, aber auch nicht selbstverständlich. In den vergangenen Monaten war im Umfeld von Eon und Innogy wiederholt spekuliert worden, Teyssen könnte sich nach Abschluss der Transaktion zurückziehen, um den Neuanfang perfekt zu machen. Gleichzeitig hieß es, Kley könnte seinerseits die anstehende Neuaufstellung nutzen, um den mittelfristig ohnehin nötigen Generationswechsel zu vollziehen. Schließlich hatte Teyssen schon vor dem Deal angekündigt, nur noch eine Amtszeit an der Spitze bleiben zu wollen. "Ich kenne Johannes Teyssen gut genug, und er wird bis zu seinem letzten Arbeitstag intensiv und hart arbeiten", sagte Kley. Dabei ist sich Kley sicher, dass dieser letzte Arbeitstag erst Ende 2021 sein wird. An dem Zeitplan gebe es nichts zu ändern. Von der Spitzenpersonalie abgesehen überlegt Kley aber, wie die künftige Führung aussehen soll und wie eventuell Innogy-Manager eingebunden werden können: "Ich muss mir ja zunächst Gedanken über die künftige Struktur des Vorstandes machen – und dann überlegen, wer die besten Manager dafür sind", sagt Kley. "In diesem Prozess bin ich natürlich schon gedanklich drin." Wenn Eon alle Genehmigungen vorliegen habe, müsse er bereit sein.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117567/bericht-teyssen-soll-auch-neues-eon-fuehren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com